

Anlage 2 zu GD 220-22

BERNARD Gruppe ZT GmbH • Postfach 91 64 • 73416 Aalen

Stadt Ulm
Herrn Lars Schneider
Abteilung Verkehrsplanung
Münchner Straße 2
89073 Ulm

Ihr Zeichen:	
Ihre Nachricht:	
DW/Zeichen:	57/Zn
Projekt-Nr.:	P501679
Datum:	03.02.2022

BETREFF: Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung Olgastraße in Ulm

Sehr geehrter Herr Schneider,

anbei möchten wir Ihnen die Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung zur Umgestaltung der Olgastraße kurz zusammenfassen.

In der Olgastraße entstehen durch die Führung der Straßenbahn in Mittellage häufig gefährliche Situationen vor allem beim Linksabbiegen. An einigen Knotenpunkten soll zukünftig nur noch gesichertes Linksabbiegen möglich sein. Gebotswidriges Abbiegen soll durch bauliche Maßnahmen unterbunden werden. Durch diese Planungen werden bestehende Fahrbeziehungen eingeschränkt bzw. entfallen. Die verkehrlichen Auswirkungen und mögliche Verlagerungseffekte werden geprüft.

Für das Verkehrsmodell der Städte Ulm und Neu-Ulm liegen der Bestandsverkehr 2016 sowie die Prognose 2030/2035 (Zielkonzept des Verkehrsentwicklungsplanes) vor. Im Prognosemodell werden die Einschränkungen in der Münchner Straße (Radfahrstreifen) aufgenommen. Für beide Fälle erfolgt die Modellierung der Anpassungen für den MIV auf der Olgastraße. Im Bereich der Syrlinstraße und der Karl-Schefold-Straße kann die Olgastraße nicht mehr überfahren werden, es kann zukünftig nur noch nach rechts ausgefahren werden. Auch gebotswidriges Linksabbiegen von der Olgastraße wird dadurch vermieden. Die Olgastraße wird an der Ensingerstraße und der Keplerstraße mit eigenen Linksabbiegespuren ausgestaltet, sodass für den Geradeausverkehr nur noch eine Fahrspur zur Verfügung steht.

Die Pläne der Verkehrsbelastungen mit Umgestaltungsmaßnahmen sowie die Differenzen zum Fall ohne Maßnahmen sind in der Anlage aufgenommen.

Im Bestandsverkehr wird die Olgastraße im betroffenen Abschnitt von ca. 15.600 Kfz/24h bis zu 18.100 Kfz/24h befahren. Aufgrund der Änderungen im Straßennetz passen sich die Fahrten im Quartier nördlich der Olgastraße an. Die Ausfahrt in Richtung Osten erfolgt dann hauptsächlich über die Ensingerstraße. Diese wird dann zusätzlich belastet ebenso die Olgastraße in diesem Abschnitt. Die Belastung der Olgastraße gleicht sich allerdings nach Osten wieder an, da von der Syrlinstraße und der Karl-Schefold-Straße in diese Richtung nicht mehr eingebogen werden kann. Zusätzlich gibt es geringe Verlagerungen zur Frauenstraße, zur Karlstraße und zur Neuen Straße.

In der Prognose 2030/2035 werden vergleichbare Wirkungen wie im Bestandsverkehr ermittelt. Die Verkehrsbelastung der Olgastraße steigt leicht an auf 16.800 Kfz/24h bis zu 19.200 Kfz/24h. Die Ensingerstraße wird zur Ausfahrt aus dem Gebiet genutzt und verdoppelt somit ihre Verkehrsbelastung. Die Syrlinstraße und die Karl-Schefold-Straße werden entlastet. Die Wirkungen zeigen sich hauptsächlich kleinräumig. Kritische hohe Verkehrsverlagerungen im Hauptstraßennetz werden nicht ermittelt. Im Nebennetz kommt es zu Verlagerung mit teilweise hohen Verkehrszunahmen. Aufgrund der Funktion und Netzgestaltung sollte die Abwicklung trotzdem gegeben sein.

Für die weiteren Planungen sind Leistungsfähigkeitsberechnungen vorgesehen. Aus dem Verkehrsmodell wurden für den Bestand und die Prognose für die drei betroffenen Knotenpunkte die Verkehrsbelastungen der morgendlichen und nachmittäglichen Spitzenstunde ermittelt. Diese sind in einer gesonderten Datei aufgenommen.

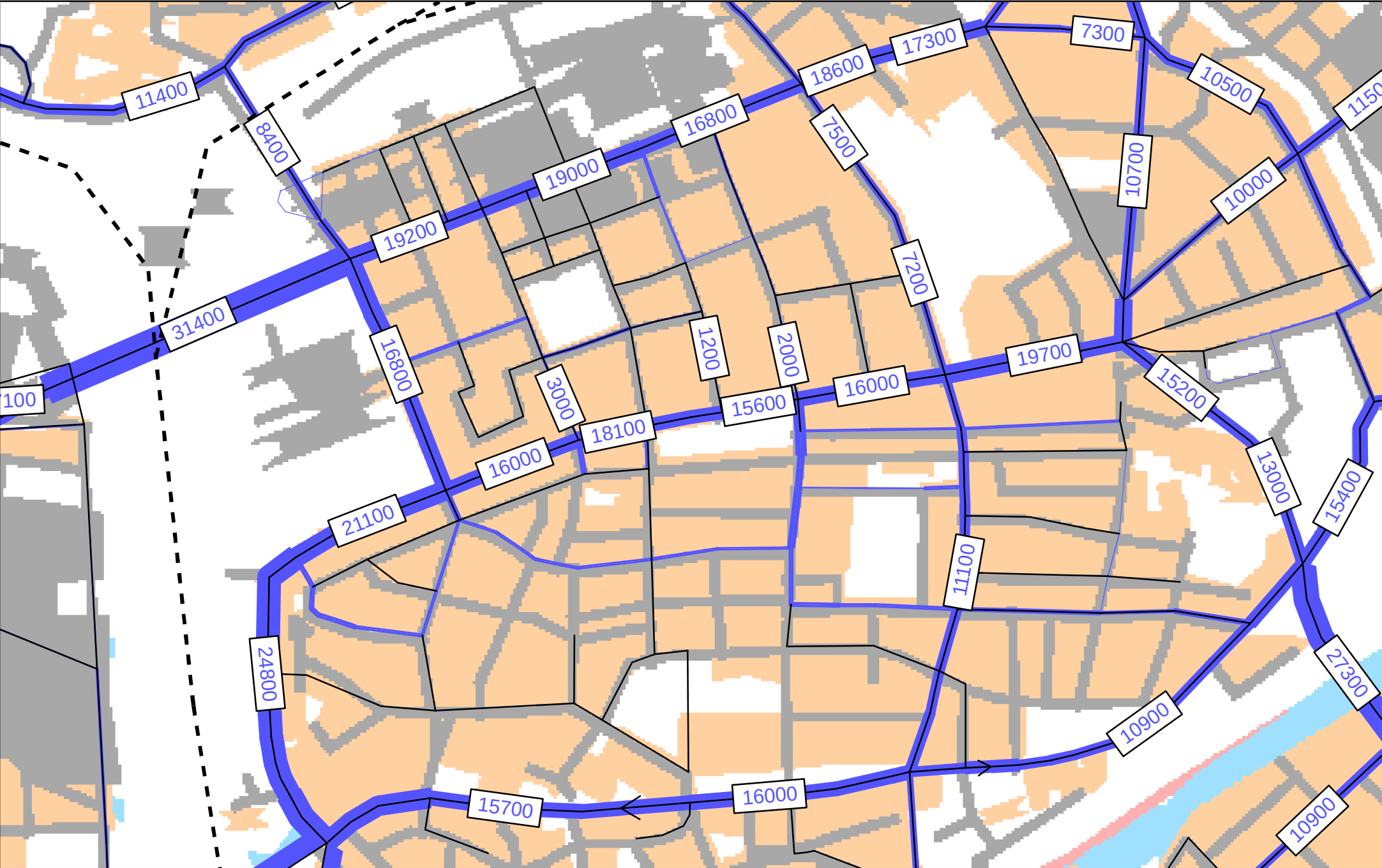
Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
BERNARD Gruppe ZT GmbH

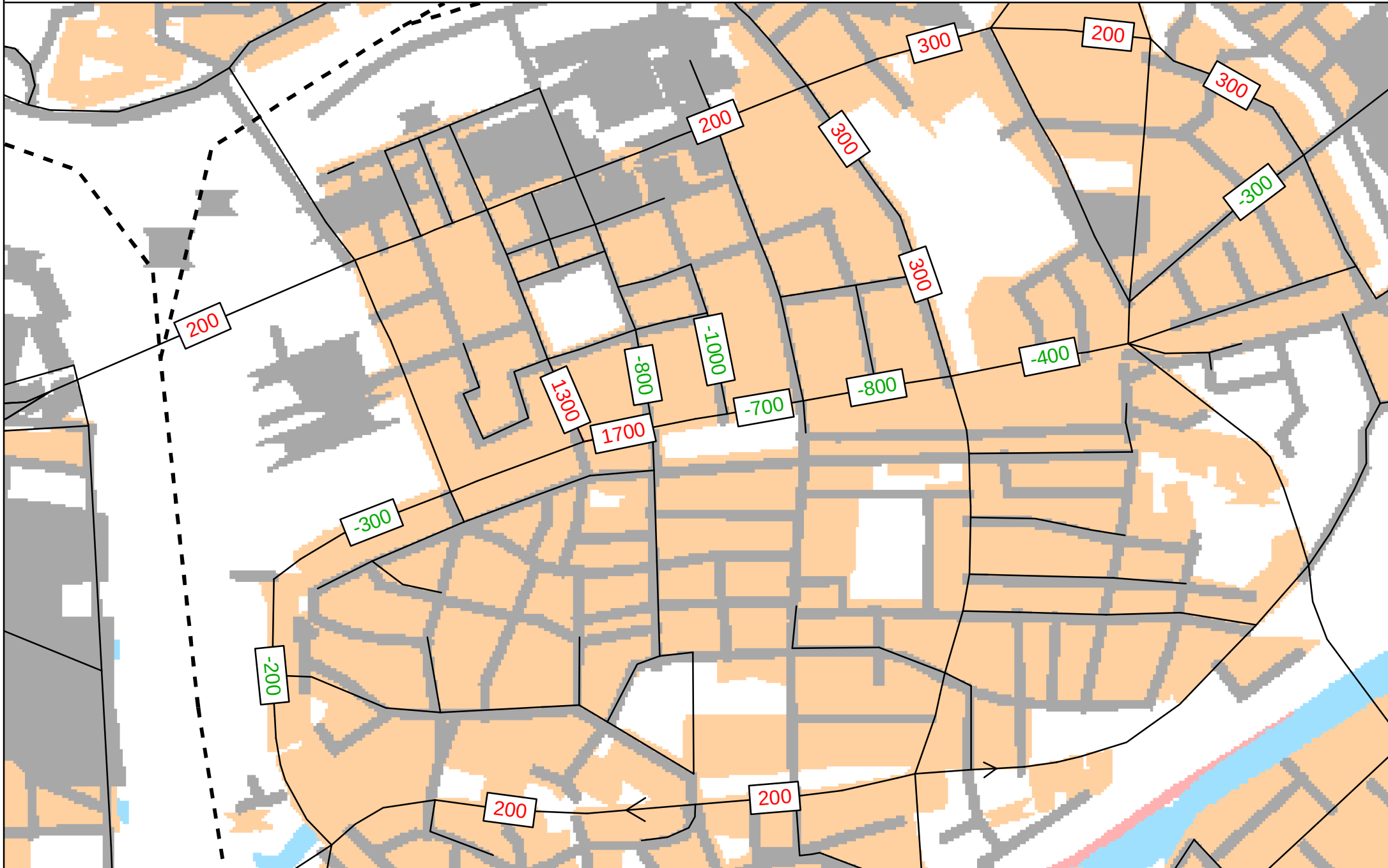
i.V.
Dipl.-Ing. (FH) Claudia Zimmermann
Niederlassungsleiterin

Anhang: Pläne Bestand und Prognose mit Differenznetz
Spitzenstunden als separate Datei

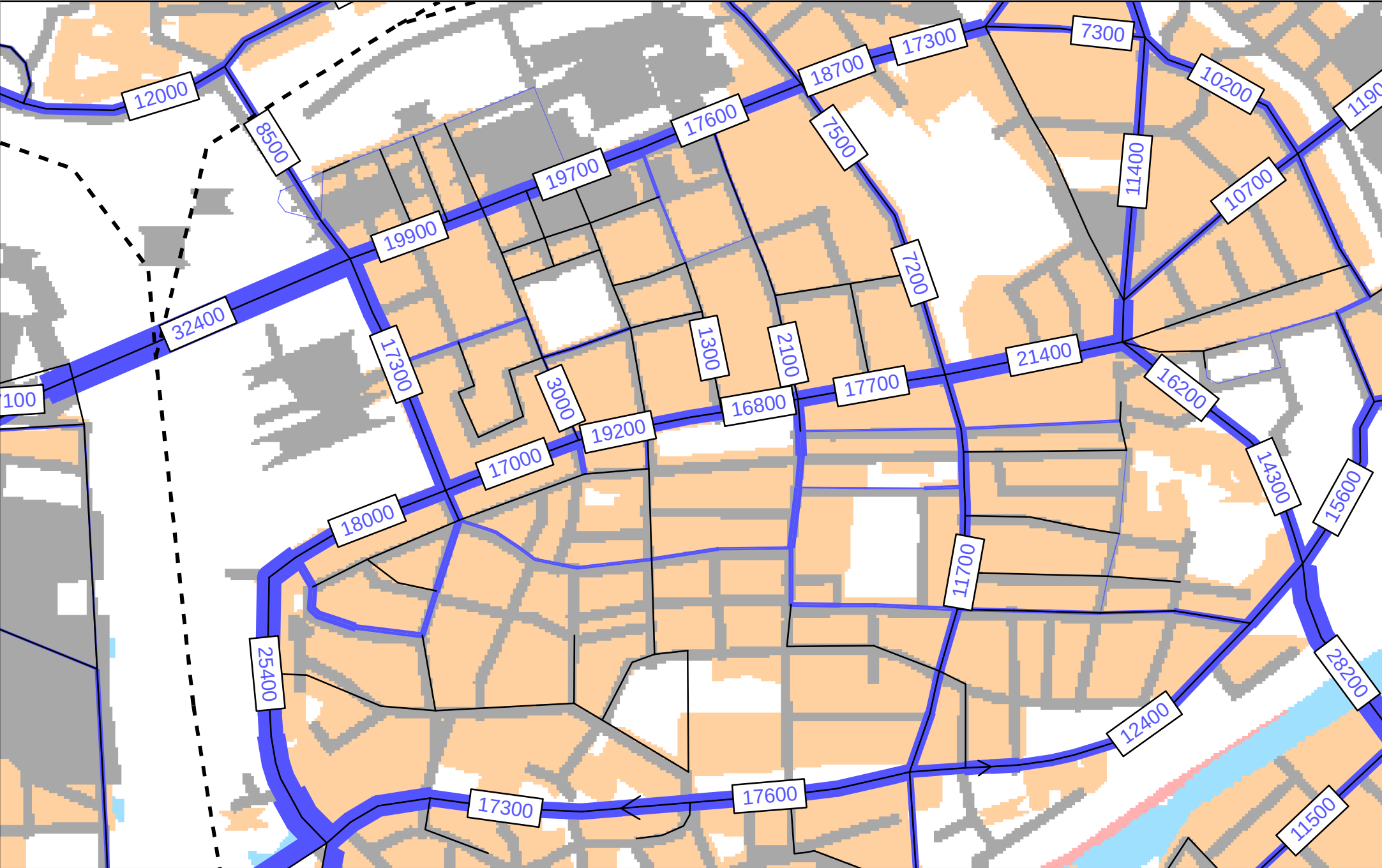
Kfz-Verkehrsstärken Bestand 2016 - Umgestaltung Olgastraße [Kfz/24h] - DTV-w5



Kfz-Verkehrsstärken Bestand 2016 - Umgestaltung Olgastraße - Differenz [Kfz/24h] - DTV-w5



Kfz-Verkehrsstärken Prognose 2030/2035 - Umgestaltung Olgastraße [Kfz/24h] - DTV-w5



Kfz-Verkehrsstärken Prognose 2030/2035 - Umgestaltung Olgastraße - Differenz [Kfz/24h] - DTV-w5

